

Oberland Regional e.V., Rolf Merten, Am Alpenblick 10, 82547 Achmühle

Protokoll der Jahresmitgliederversammlung am Mittwoch, den 20.05. 2009, 19 Uhr in Wolfratshausen, Littigvilla, Beuerberger Str. 1

Anwesend:

Hartmut Weber, Martina Hutzler, Elke Nölting, Josef Baur, Peter Friedrich, Rolf Merten, Monika Herz, Walter Neubert, Barbara Winczweska, Gaby Stahl, Gerd Schielein

1. Begrüßung durch den Vorstand

Hartmut Weber begrüßt die Anwesenden

2. Abstimmung der Tagesordnung

Ergänzung zur Tagesordnung:

Bestätigung des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung vom 12.03.2008

Einstimmig angenommen

3. Bestätigung des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung vom 12.03.2008

Einstimmig angenommen

4. Bericht des Vorstandes

Rolf Merten, 1. Vorsitzender fasst zusammen: Am 12.5.2004 wurde der Verein gegründet. Damals wurden die Risiken des Geldsystems von uns sehr genau analysiert und betrachtet. Heute wird dieses Thema bereits in der Allgemeinheit diskutiert. Obwohl unsere Voraussagen eingetroffen sind, bleibt in der Bevölkerung allgemein viel Skepsis – wie allem Neuem gegenüber. Der Kern unserer Arbeit, die Aufklärung der Öffentlichkeit und die Bildungsarbeit bleibt uns wohl noch lange erhalten. Der Verein hat aktuell 168 Mitglieder – und konnte damit eine kontinuierliche Steigerung der Mitgliederzahlen erreichen. Rolf Merten hat im vergangenen Jahr 8 Vorträge gehalten, Monika Herz ebenfalls mehrere. Wir betreuen 6 Landkreise und den Großraum München. Vertreter weiterer Landkreise wie Landshut, Freising und Erding sind am Beitritt zu unserem Verein interessiert. Eine Premium-Partnerschaft wurde mit der Raiffeisenbank Beuerberg- Eurasburg anvisiert, ebenso mit den Stadtwerken Bad Tölz. REGIO-aktiv, das Branchenbuch erscheint regelmäßig zwei Mal im Jahr mit einer Auflage von 5000 Stück. Es gibt Kontakte zu Politikern. Die Presse greift unsere Artikel und Berichte über Aktivitäten gerne auf, dennoch sind wir immer wieder erstaunt, dass viele Leute den REGIO noch nicht einmal kennen. Es bleibt noch viel zu tun. Deshalb ist es umso erfreulicher, dass es gelungen ist, eine Geschäftsführer-Stelle zu schaffen.

Monika Herz, Geschäftsführerin schildert ihre Arbeitsbereiche:

Öffentlichkeitsarbeit: Erstellung von Informationsmaterial, Standard-Dokumenten, Vortragskonzepten. Organisieren von Infoständen und Veranstaltungen, Kooperationen, Pressearbeit, newsletter, REGIO-aktiv- Magazin Redaktion und Anzeigenakquise, Aktualisierung website, Referenzen einholen

Internes: Zusammenarbeit mit Regio- Bundesverband, Protokollierung und Umsetzung der Vorstandstreffen und Arbeitstreffen, workshops und Themenabende für Mitglieder organisieren, Mitglieder-Betreuung, Mittelbeschaffung, Mitarbeiter finden (neu: Martina Hutzler für den Landkreis WM-SOG).

Walter Neubert zur Entwicklung in München: In München steht vor allem die Teamarbeit im Mittelpunkt. Das Zusammenwachsen und Zusammenarbeiten klappt immer besser und die Gruppe befindet sich in einer guten, angenehmen Entwicklung. Die zwei Hauptinitiativen in München sind

1. das Streetlive- Straßenfest (Leopoldstraße München) im REGIO- Dorf im Juli und September und
2. die Anschaffung eines Zeltes für diese Aktivität.

5. Kassenbericht und Bericht des Kassenprüfers

Der Jahresabschluss 2008 ist in Bearbeitung beim Steuerberater und geht bis Ende Mai ans Finanzamt.

Unser 1. Kassenprüfer Herr Walter Blendermann ist leider verstorben. Der zweite Kassenprüfer, Herr Karl-Heinz Rauh steht weiterhin zur Verfügung. Wegen des Todesfalles war die Kassenprüfung für die Jahre 2007 und 2008 nicht möglich.

Die Prüfungen für die Jahre 2007 und 2008 müssen von den beiden Kassenprüfern gemeinsam vorgenommen werden. Der Zeitaufwand beträgt etwa 3 Stunden im Jahr und umfasst die Überprüfung, ob eine ordnungsgemäße Buchführung durchgeführt wurde.

6. Entlastung des Vorstandes für das letzte Jahr

Die Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2007 und 2008 kann mangels Prüfung der Kassenberichte nicht stattfinden und muss aus diesen Gründen auf die nächste Mitgliederversammlung verschoben werden.

7. Wahl des 2. Kassenprüferin

Elke Nölting erklärt sich bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Peter Friedrich weist darauf hin, dass die Kassenprüferin mit Ihrer Unterschrift auch verantwortlich zeichnet. Josef Baur weist darauf hin, dass die Prüfung erst nach der Überprüfung durch den Steuerberater erfolgt. Elke wird einstimmig gewählt.

8. Veränderung der Rücktauschgebühren

Wir haben uns bei der letzten Vorstandssitzung entschieden, die Rücktauschgebühr in Euro von 5 % auf 1 % zu senken. Begründung: Wir hoffen, damit mehr neue Mitglieder zu werben und die Diskrepanz aufzuheben, dass in bestimmten Läden sich REGIOs ansammeln, während die regionalen Wirtschaftskreisläufe erst im Entstehen sind, und diese Unternehmen mehr mit Rücktauschgebühren belastet sind, als andere.

9. Vorstellung der neuen Wertmarken

Premiumpartner wie etwa Gewerbeverbände, Stadtwerke, Gemeinden aber auch großzügige Unternehmer und Privatpersonen erhalten die Möglichkeit, auf den REGIO- Wertmarken Werbung zu machen. Ein Beispiel für diese Art von Werbung in der Anlage: Hier hat z.B. ein privater Spender, der nicht genannt werden will eine Spende für die Geretsrieder-Wolfratshäuser Tafel gegeben.

In diesem Fall erhält der Verein „Geretsrieder- Wolfratshäuser Tafel“ den Erlös aus den Wertmarken und gleichzeitig wird das soziale Engagement, das „Die Tafel“ erbringt, gewürdigt.

Wertmarken zu Spenden- bzw. Werbezwecken können ab 100 REGIO beim Verein in Auftrag gegeben werden.

10. Abstimmung der Vergabe von Überschüssen an Vereine

Aus dem Verkauf von Wertmarken, aus Zinsen und Umtauschgebühr wurde ein Überschuss erwirtschaftet in Höhe von

329,88 Zinsen
1.009,11 Wertmarkenverkauf
1.213,35 Umtauschgebühr (davon München 648)

2.552,34 Gesamt

Von dieser Gesamtsumme werden 2/3 an andere gemeinwohlorientierte Initiativen vergeben,

also gesamt 1684, 50 REGIO

Davon erhalten als:

Direktspenden Jugendförderverein 50 REGIO
Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe 100 REGIO

700 REGIO sollen in Relation zum REGIO- Umsatz im Raum München vergeben werden.
(wurde Anfang Juni intern auf 450 REGIO revidiert, aufgrund eines Berechnungsfehlers)

Ideensammlung zur weiteren Vergabe:

Vorschlag Gerd: Die Brücke e.V.

Vorschlag Walter: Greencity,

Vorschlag Martina: Talentebörse

Vorschlag Rolf: Die Tafel

Vorschlag Martina: Demeter

Weitere Vorschläge sollen bis zur nächsten Mitgliederversammlung eingeholt werden. Die unterstützten Initiativen sollen im Idealfall sozial, strategisch und kulturell zu unserem Verein passen. Vorschläge sollen auch über den Newsletter eingeholt werden.

11. Satzungsänderung

Die Themen: Satzungsänderung, erneuter Antrag auf Erteilung der Gemeinnützigkeit, Namensänderung in „Der REGIO e.V.“ werden vertagt. Weitere Namensvorschläge sind willkommen. Eine eventuell vorzuschlagende Satzungsänderung ist abhängig von der juristischen Überprüfung der Gemeinnützigkeit des Vereins „Ostallgäu Regional e.V.“, der sich mit unserem Verein zusammenschließen will.

12. Planung weiterer Aktivitäten, Sonstiges

2. Juni Vortrag von Martina Hutzler bei der Talentebörse München, 4. Juni Vortrag von Monika Herz in Murnau, am 23. Juni Vortrag von Rolf Merten in Wolfratshausen. Im Herbst ist ein Regionalgeld-Treffen Süd-Deutschland, Österreich, Schweiz in Planung.

Allgemeine Diskussion zu den Themen Umlaufimpuls, banking, Kreditvergabe in REGIO, Kooperation mit Tauschkreisen, der REGIO als Alternative zum Euro.

Konsens: Das Mitmachen beim REGIO ist in erster Linie ein Bekenntnis.

Rolf Merten

Hartmut Weber

Monika Herz (Protokoll)